



Bayern

SPD

50 Jahre

Ortsverein Buch am Erlbach



**SPD-Ortsvorsitzende
Sabine Gröger**

Liebe Mitglieder des SPD Ortsverein Buch a. Erlbach,
liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen.

Ich freue mich, dass unser Ortsverein Buch am Erlbach der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands ein rundes Jubiläum feiert und gratuliere Ihnen dazu recht herzlich. Als Mitglied des Ortsvereins darf ich zudem seit 2014 im Gemeinderat unsere Partei vertreten. Mit Freude begleite ich seit 2020 das Amt der 2. Bürgermeisterin.

Die SPD Buch am Erlbach lebt von der Mitarbeit der Genossinnen und Genossen im Ortsverein und in der Fraktion. Aber auch von vielen Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Anliegen an uns herantragen. Deshalb ist es wichtig dass Mitglieder jeder Altersstufe in unserem Ortsverein vertreten sind. Kontakte zu pflegen und die Wünsche und Anregungen zu bekommen, die wir für unsere Arbeit im Ortsverein und in der Fraktion benötigen. Nur so können wir aktuell, zeitnah und zeitgerecht agieren und handeln. Auch in den kommenden Jahren stehen wir vor großen Aufgaben. Wir wollen in unserer Gemeinde die Solidarität und das menschliche Miteinander erhalten und stärken. Wir möchten, dass jeder Mensch in unserer Gemeinde frei von Not leben und am gesellschaftlichen Leben teilhaben kann. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten von uns, dass wir Probleme lösen und die soziale Balance wahren.

Auch die SPD Buch am Erlbach steht in der Tradition der Grundwerte Freiheit, Gleichheit und Solidarität und versucht diese auf kommunaler Ebene umzusetzen. So haben in den letzten Jahrzehnten viele Bucher Sozialdemokraten das Gesicht der Gemeinde mitgeprägt.

Liebe Bürger, liebe Vereinsmitglieder der SPD, ich wünsche Euch für die Zukunft alles erdenklich Gute und viel Kraft: „Im Kleinen wie im Großen, denn nichts kommt von alleine.“

Herzliche Grüße

Sabine Gröger
2.Bürgermeisterin

SPD-Kreisvorsitzende im Landkreis Landshut Ruth Müller, MdL



Liebe Genossinnen und Genossen der SPD Buch am Erlbach, ein halbes Jahrhundert gibt es nun den SPD-Ortsverein in Buch am Erlbach. Die 1970er Jahre waren geprägt von der Kanzlerschaft Willy Brandts, einer Ostpolitik, die auf Entspannung und Annäherung gesetzt hat sowie auf das Ziel, „mehr Demokratie zu wagen“. Der Mief der 1950er Jahre wurde abgewaschen, das Ehe- und Familienrecht reformiert, das Wahlalter abgesenkt und die SPD hatte rund eine Million Mitglieder. In dieser Zeit des Aufbruchs fanden sich auch in Buch am Erlbach interessierte und motivierte Genoss*innen zusammen, um einen SPD-Ortsverein im ländlichen, konservativ geprägten Niederbayern zu gründen.

Eine erfolgreiche Politik lebt von der Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort. Das hat die SPD Buch am Erlbach in den fünf Jahrzehnten ihres Bestehens stets verstanden und praktiziert. Nicht umsonst hat Bürgermeister Franz Göbl 24 Jahre lang das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler erhalten und kann auch im Kreistag des Landkreises Landshut für die SPD mitwirken und so dafür sorgen, dass die Stimme von Buch am Erlbach gehört wird.

Als Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete schätze ich die Zusammenarbeit mit den SPD-Mitgliedern aus Buch am Erlbach seit vielen Jahren. Mein Dank gilt allen, die sich vor Ort für die Demokratie, für eine bessere Zukunft und die Gestaltung des eigenen Umfelds einsetzen.

Die Meilensteine der demokratischen Errungenschaften in unserem Land sind eng mit der Sozialdemokratie verbunden – angefangen von der Ausrufung des Freistaats Bayern vor über 100 Jahren hin zur Einführung des Frauenwahlrechts, dem Widerstand gegen das Ermächtigungsgesetz 1933 und der bayerischen Verfassung, die aus der Feder Wilhelm Hoegners stammt. Die Antworten der Sozialdemokratie auf die Fragen und Herausforderungen der Zeit sind damals wie vor 50 Jahren von unseren Grundsätzen „Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität“ geprägt und sind auf allen Ebenen der Politik die Richtschnur unseres Handelns.

Diese Werte, verbunden mit dem unabdingbaren Bekenntnis zur Demokratie sind unsere Leitlinien, wenn es darum geht, Verbesserungen für das Land und die Menschen zu erreichen. Das ist unser Auftrag seit 1863 im Bund, seit 1892 in Bayern und seit 1970 in Buch am Erlbach und wird es auch in den nächsten Jahrzehnten bleiben.

Glück auf

Ruth Müller, MdL

Kreisvorsitzende der SPD



**Altbürgermeister und Kreisrat
Franz Göbl**

Liebe Parteifreunde, Genossinnen und Genossen,

ich möchte dem SPD-Ortsverein zu seinem 50jährigen Bestehen recht herzlich gratulieren. Diesen Verein darf ich nun schon seit ca. 30 Jahren begleiten. Über Jahrzehnte hinweg konnte ich ihn als 1. Bürgermeister der Gemeinde Buch a.Erlbach sogar führend mitgestalten.

Ich habe dabei immer versucht, meine Mitgliedschaft in der SPD in der Mitte unserer Gemeinde bürgernah und sozial zu halten. Diese kommunalpolitische Orientierung wurde immer akzeptiert und mir dann bei späteren Wahlen auch bestätigt.

Lasst uns dieses Jubiläum und die Festschrift nutzen, um die Entwicklung des Vereins in der Vergangenheit zu würdigen und ihn für die Zukunft fit zu machen. Auf vieles können wir stolz sein. Viele gute Projekte konnten dabei auch in Buch a.Erlbach umgesetzt werden.

Unsere SPD stand und steht dafür, ihre Politik an den Bedürfnissen der Menschen auszurichten. Eine kommunalpolitisch funktionierende Arbeit erfordert ein partei- und fraktionsübergreifendes Denken und Handeln. Hierzu waren und sind die SPD

Gemeinderäte immer bereit. Zusammen mit allen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat konnte für unsere Gemeinde in den vergangenen Jahrzehnten viel Gutes erreicht werden. So konnte die Gemeinde Buch a.Erlbach vorausschauend und zukunftsweisend aufgestellt werden.

Ich möchte aber vor allem auch das Engagement und die ehrenamtliche Arbeit der Helfer im Verein herausheben, ohne die eine funktionierende Gemeinschaft nicht denkbar wäre. Danken möchte ich der Vorstandschaft, den Ortsvorsitzenden sowie allen aktiven und passiven Mitgliedern, die an der Spitze oder im Hintergrund ihren Beitrag geleistet haben oder immer noch leisten.

Weiterhin viel Erfolg und eine gute Zukunft.
Auf die nächsten 50 Jahre!

Euer

Franz Göbl

Altbürgermeister und Kreisrat

Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl



Ein Jubiläum - vor allem eines das ein halbes Jahrhundert feiert - ist Anlass, den Blick auf die vergangenen 50 Jahre zu richten, sich an die Anfangszeiten zu erinnern, aber auch gleichzeitig nach vorne zu schauen. Denn nur wer weiß, wo seine Wurzeln liegen, woher er kommt, hat auch das richtige Rüstzeug, um die Gegenwart zu meistern und die Zukunft zu bewältigen.

Als erste Bürgermeisterin der Gemeinde Buch a.Erlbach gratuliere ich dem SPD Ortsverein Buch a.Erlbach sehr herzlich zu diesem schönen Jubiläum.

Die vorliegende Festschrift mit all ihren Bildern, Namen und Geschichten begleitet den Weg des Bucher Ortsvereins über die vergangenen 50 Jahre, die sicherlich nicht immer einfach waren. Unsere Gesellschaft hat sich in diesen 50 Jahren stark und schnell verändert.

Es ist nicht selbstverständlich, ehrenamtlich für unsere Gesellschaft tätig zu sein, sich bürgerschaftlich zu engagieren und Verantwortung zu tragen. Deshalb möchte ich mich bei all den Frauen und Männern des SPD Ortsvereines, allen voran bei meinem Vorgänger im Bürgermeisteramt, unserem Altbürgermeister und Ehrenbürger Franz Göbl und den Gemeinderäten für ihr Engagement und die Mitwirkung am kommunalen Leben zugunsten unserer Gemeinde sehr herzlich bedanken.

Ich wünsche mir weiterhin eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit ihnen im Interesse einer lebendigen Demokratie in unserer schönen Gemeinde.

Beste Grüße

Elisabeth Winklmaier-Wenzl

Erste Bürgermeisterin



Foto: Klaus Leidorf



Der aktuelle Vorstand des SPD Ortsvereins

(hinten v.l.n.r.)

Thomas Ramsauer
Karin Ramsauer
Karl-Heinz Becker
Anton Grabinger
Jürgen Mayrhofer
Ralf Bareither

(vorn v.l.n.r.)

Franz Niedermaier
Sabine Gröger
Franz Göbl
Ruth Müller, MdL



Georg Ramsauer

1970 bis 1974

Kein Foto
verfügbar

Ulrich Nitsche

2009 bis 2011

Kein Foto
verfügbar

Manfred Seidel

1974 bis 1980



Reinhard Tandler

2011 bis 2017



Jürgen Brandt

1980 bis 1992



Jürgen Mayrhofer

2017 bis 2021



Karl-Heinz Becker

1992 bis 2009



ab 2021

Sabine Gröger

SPD Kreis- und Gemeinderäte der letzten 50 Jahre



Kreisräte der SPD seit 1971

Jakob Bauer

Kreisrat 1972 bis 1978 und
 1984 bis 1990



Franz Göbl

Kreisrat 2002 bis 2026



SPD-Gemeinderäte seit 1971

Nach der Gründung des SPD-Ortsvereins Buch am Erlbach bewarb sich mit Jakob Bauer 1971 erstmals ein SPD-Mitglied im Bucher Gemeinderat - und war sogleich erfolgreich. Seither war die SPD durchgehend im Gemeinderat vertreten.

Jakob Bauer

Georg Ramsauer

Hans Larisch

Franz Göbl

Angelika Boerboom

Karl-Heinz Becker

Karl Jähnel

Karin Ramsauer

Reinhard Tandler

Christine Kalus

Ralf Bareither

Sabine Gröger

Martin Treitinger

Franz Niedermaier

Gründung des Ortsvereins

Am 29. Mai 1970 war mit der Gründungsversammlung der SPD Ortsverein Buch am Erlbach ins Leben gerufen worden. Als Vorsitzender stand Georg Ramsauer zur Verfügung, unterstützt von seinem Stellvertreter Jakob Bauer, dem Schriftführer Hans Huber und dem Kassier Willi Miesner. Beisitzer waren Horst Fischer und Franz Moser. Als Organisationsleiter wurde Hans Gusel bestimmt. Delegierte waren zu der zeit Hans Gusel und Jakob Bauer.

1971 SPD-Einzug in den Gemeinderat

1971 kandidierte Jakob Bauer erstmals für den Gemeinderat in Buch am Erlbach und schaffte den Einzug auf Anhieb. Es war die erste Gemeinderatswahl nach der Zusammenlegung der Gemeinden Buch und Garzell. Lambert Huber wurde als 1. Bürgermeister gewählt, 2. Bürgermeister wurde Franz Ott.

Der Ortsverein der SPD zählt 29 Mitglieder.

Jakob Bauer wird Kreisrat

1972 wurde der Gemeinderat Jakob Bauer erstmals in den Kreistag gewählt.

Ab 1978 erhöht sich die Zahl der SPD-Mitglieder im Gemeinderat



Gemeinderäte 1978:(stehend v.l.n.r.) Thomas Zeillinger, Josef Heizinger, Josef Seisenberger, Max Wallenberger, Kastulus Bader, Günter Unger, Paul Kainz, Jakob Bauer, Bernhard Aigner. Sitzend v.l.n.r.: Josef Baumgartner, Lambert Huber, Franz Ott. Der weitere Gemeinderat Georg Ramsauer ist nicht auf dem Bild.

Neben Jakob Bauer stellt die SPD 1978 mit Georg Ramsauer einen zweiten Gemeinderat. 1984 kommt mit Hans Larisch ein drittes Mitglied der SPD dazu.

Über die Liste "SPD - Parteifreie" werden 1990 erstmals vier Kandidaten in den Gemeinderat gewählt. Es sind Georg Ramsauer, Hans Larisch, Franz Göbl und Angelika Boerboom, die die erste Frau überhaupt im Bucher Gemeinderat ist.



Gemeinderäte und Bürgermeister nach der Wahl 1984

1995 - Das Jahr der Jubiläen

25 Jahre nach der Gründung feiert der SPD Ortsverein sein 25-jähriges Jubiläum und ehrt dabei zehn Mitglieder für ihre 25-jährige Mitgliedschaft, sechs davon als Gründungsmitglieder.

Jubiläumsfeier bei Sozialdemokraten

Am Sonntag Veranstaltung zum 25jährigen Bestehen des Ortsvereins

Buch. Auf sein 25jähriges Bestehen kann der SPD-Ortsverein Buch zurückblicken. Dazu findet am Samstag um 19 Uhr im Gasthaus Kuttelochner eine schlichte Feier des jungen Ortsvereins statt, zu der alle Bucher Mitbürger willkommen sind. Sechs Gründungsmitglieder haben der Sozialdemokratie bis heute die Treue gehalten, weist der Ortsverein in seiner Chronik aus. Insgesamt 33 Mitglieder zählt derzeit die Bucher SPD.

Vor 25 Jahren gründeten, so die einleitende Feststellung in der Chronik, ein paar „mutige Mitbürger“ den SPD-Ortsverein. Nach anfänglich schwieriger Zeit in Buch fand der Ortsverein immer mehr Zuspruch. War der Widerstand am Anfang gegen die „Roten“ doch recht groß, so gehört der SPD-Ortsverein in Buch mittlerweile zum Alltag.

Bei der Wahl der ersten Vorstandschaft 1970 des SPD-Ortsvereins wurde Georg Ramsauer als Vorsitzender, Jakob Bauer als sein Stellvertreter berufen. Im Jahr 1974 übernahm Manfred Seidel die Vorsitzführung, den 1980 Jürgen Brandt ablöste. Seit 1992 leitet Karl-Heinz Becker den Ortsverein. Zunehmende Erfolge erzielte der SPD-Ortsverein bei den Kommunalwahlen. Heute stellen die Sozialdemokraten mit Georg Ramsauer, Hans Larisch, Franz Göbl und Angelika Boerboom schon vier der insgesamt 14 Gemeinderatsmitglieder. Im Kreistag Landshut vertrat Jakob Bauer die SPD zwölf Jahre lang.

„Eine gute politische Arbeit in Bonn und in München braucht eine solide Parteibasis im ganzen Land“, betonte Bundestagsabgeordneter Horst Kubatschka in seinem Beitrag zur bevorstehenden Jubiläumsfeier. Dabei bescheinigte er den Bucher Sozialdemokraten, für die Menschen in diesem Lande zu arbeiten. Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität erreiche man nicht durch papierene Beschlüsse und Programme. Auch die SPD-Kreisvorsitzende Christel Engelhard sprach dem jungen Ortsverein ihre Anerkennung dafür aus, aktiv am täglichen Gemeinwohl mitgearbeitet zu haben. Seinen Grundsatz „Durch zähe Beharrlichkeit zum Erfolg“ sieht Landtagsabgeordneter Dietmar Franke durch den Aufwärtstrend der Bucher SPD bestätigt.

Zum 25jährigen Bestehen des SPD-Ortsvereins gratulierte auch Bürgermeister Lambert Huber. Seine Glückwünsche verband er mit dem Dank für die langjährige Mitwirkung von Mitgliedern des SPD-Ortsvereins am kommunalen Leben der Gemeinde. Weiter hob der Bürgermeister hervor, daß demokratische Parteien im Staatsaufbau unverzichtbare Träger der Willensbildung des Volkes seien. Das Funktionieren der parlamentarischen Demokratie hänge, so der Bürgermeister, wesentlich davon ab, daß sich Menschen bereitfänden, über den Gang zur Wahlurne hinaus, sich im politischen Leben zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Die "Landshuter Zeitung" berichtet am 14.06.1995 über das 25-jährige Bestehen des SPD-Ortsvereins

SPD-Liste stellt erstmals den Bürgermeister



Der neu gewählte 1. Bürgermeister Franz Göbl wird von Gemeinderat Jakob Bauer vereidigt

1996 schafft es die SPD-Liste erstmals, mit Franz Göbl den Bürgermeister zu stellen. Es sollte eine 24 Jahre währende Erfolgsgeschichte werden. Die ersten sechs Jahre bekleidete Franz Göbl sein Amt als "Ehrenamtlicher Bürgermeister". Im Mai 2002 wurde das Amt dann zum Hauptamt umgewidmet.

Einweihung des Kindergartenanbaus



Im Vordergrund der angebaute neue Trakt (von der Außentreppe nach vorn)

Im Juli 1996 wurde im Rahmen eines Sommerfestes der Anbau des Katholischen Kindergartens St. Irmengard eingeweiht. Mit dem Anbau wurde der steigenden Kinderzahl Rechnung getragen. Gleichzeitig waren am Altbau erhebliche Sanierungsmaßnahmen vorgenommen worden. Der Erweiterungsbau wurde zu 100 % durch die Gemeinde finanziert.

Errungenschaften für Buch am Erlbach in den Jahren 1996/1997

Bereits 1996 wurde für die Schulkinder die Mittagsbetreuung eingeführt, aus der später der Hort hervorging.

Erstmals wurde von der Gemeindeverwaltung ein **Ferienprogramm für Kinder** auf die Beine gestellt, das hervorragenden Anklang fand und heute noch aktuell ist.

Zwei weitere Neuerungen wurden im Jahr 1997 auf den Weg gebracht, nämlich einmal der **Gemeindekalender**, in dessen Kalendarium nützliche Termine von Vereinen und anderen Institutionen zu Veranstaltungen und im Anhang wichtige

Daten für jeden Haushalt veröffentlicht sind. Zum anderen wurde erstmals ein **Ortsplan** für das gesamte Gemeindegebiet aufgelegt.

Gründung der ambulanten Sozialstation mit häuslicher Pflege

Ebenfalls im Jahr 1997 wurde ein Ambulanter Sozialer Dienst des Bayerischen Roten Kreuzes eingerichtet. Damit wurden auch weitere Gemeinden im Umland abgedeckt. Angelika Boerboom koordinierte die Einsätze. Somit war eine häusliche Krankenpflege als erste im Landkreis in Buch am Erlbach auf den Weg gebracht.

1998 Einweihung des Schulhaus- anbaus

Am 22. Mai 1998 wurde die Schulhaus-erweiterung mit Landrat Neumeier, Regierungsschuldirektor Huber, Bürgermeister Franz Göbl und Schulleiter Wolfgang Hagen eingeweiht. Zu der Zeit besuchten 273 Schülerinnen und Schüler die Schule Buch.



Erstes Bucher Oktoberfest der SPD

Vom 2. bis 4. Oktober 1998 wurde durch den SPD-Ortsverband das "Erste Bucher Oktoberfest" ausgerichtet. Bürgermeister Franz Göbl nahm zum Festauftakt den Bieranstich vor.

Im Bild rechts, Karl-Heinz Becker, damals Vorstand des SPD-Ortsverbandes sowie daneben Sebastian Gammel, der Festwirt

Die Jahre 1999 und 2000 waren geprägt von sowohl familiengerechten als auch städtebaulichen Maßnahmen. Der Kindergarten St. Irmengard wurde erweitert und Kirchplatz, Schulstraße sowie Kirchgasse und der Lauf des Erlbaches wurden saniert.

Eröffnung der Gemeindebücherei im Pfarrstadel

Am 7. Januar 2001 fand die Einweihung des von Grund auf sanierten Pfarrstadels



statt. Der Auftrag zur Sanierung und Umgestaltung war bereits 1996 als Gemeinschaftsprojekt der Politischen und Kirchlichen Gemeinde erteilt worden. Das Genehmigungsverfahren dauerte schließlich bis 1999. Im Endausbau waren ein Veranstaltungssaal, ein Seminarraum und Jugendräume eingeplant, und eben auch eine Gemeindebücherei im oberen Teil des Pfarrstadels. Treibende Kraft bei dem Aufbau war die zur Leiterin ernannte Erika Schmid. Bürgermeister Franz

Göbl und Pfarradministrator Martin Bickl nahmen die Eröffnung der Gemeindebücherei mit dem Arbeitskreis Bücherei vor.

“Kleiner Ehrenteller” der Gemeinde für Georg Ramsauer

Bürgermeister Franz Göbl überreichte am 13. März 2001 u. a. an Georg Ramsauer den “Kleinen Ehrenteller” der Gemeinde für dessen Einsatz. Ramsauer war seit 1978 Gemeinderat und von 1978 bis 1996 im Rechnungsprüfungsausschuss und Vorsitzender. Außerdem gehörte er dem Arbeitskreis Umwelt und Verkehr an. Bereits im Oktober 1997 hatte er die Dankurkunde für besondere Verdienste im Ehrenamt auf dem Gebiet der kommunalen Selbstverwaltung erhalten.

Wahlen und Radwegbau 2002

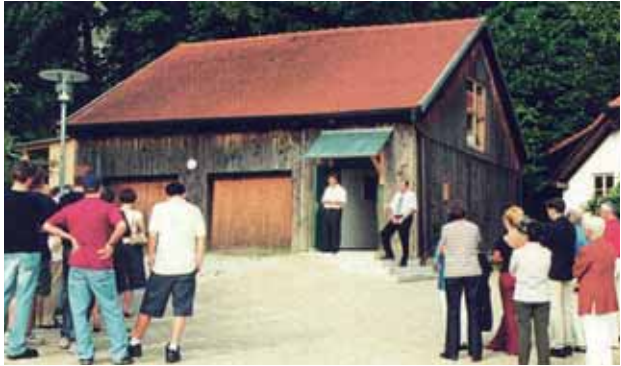
Bei der Bürgermeisterwahl am 3. März 2002 in der Gemeinde Buch am Erlbach wurde Franz Göbl mit 93 Prozent der Stimmen gewählt. Die SPD zog mit fünf Sitzen in den Gemeinderat ein.

Außerdem wurde Franz Göbl in den Kreistag gewählt und mit Wirkung ab 1. Mai 2002 erster hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde.

In das Jahr 2002 fiel auch der Beginn des Baus eines Radweges von Thann nach Holzhäuseln.

Einweihung des neuen Jugendschuppens

Das neue Jugendheim wurde in drei Jahren durch ehrenamtliche Arbeit errichtet und am 15. Juni 2002 eröffnet. Im Inneren entstanden Sanitärräume und ein großer Aufenthaltsraum auf zwei Ebenen mit Küche und Zentralheizung.



Bürgermeister Franz Göbl bei seiner Eröffnungsansprache, rechts daneben Pfarrer Martin Bickl

Errichtung des Bucher Seniorenzentrums

Am 3. Mai 2002 erfolgte der symbolische erste Spatenstich, am 6. Dezember 2002 wurde Richtfest gefeiert und am 1. August 2003 der Neubau seiner Bestimmung übergeben. Dieses Projekt bietet 80 Senioren in fünf Wohngruppen zu je 16 Plätzen eine neue Heimat. Das Seniorenheim verfügt über 58 Einzel- und 11 Doppelzimmer.



2005 Bau Barrierefreies Wohnen Abschnitt II und III

Die ersten 24 barrierefreien Wohnungen konnten in Buch am Erlbach neben dem Seniorenheim erbaut werden.

2008 Einführung der offenen Ganztagschule in Buch

Für die Hauptschule wird als Nachmittagsbetreuung die offene Ganztagschule mit Mint angeboten.

Besuch des Verteidigungsministers



Dr. Peter Struck war am 15. Februar 2008 zu Besuch in Buch am Erlbach.

Nach dem Empfang im Rathaus und Eintrag ins goldene Buch der Gemeinde sprach er im voll besetzten Schulsaal über die Themen Schule und Bildung.

Dr. Peter Struck (links) und damaliger 1. Bürgermeister Franz Göbl

1250-Jahr-Feier im Jahr 2009



Bei Planung und Durchführung der größten Feier des Ortes überhaupt, die vier Jahre in Anspruch genommen hatte, war der SPD-Ortsverein von Anfang an verantwortlich mit eingebunden, außerdem mit einer eigenen Ausstellung präsent, Thema: Gemeindebildung Buch am Erlbach 1818.

Bucher Familienzentrum

Als kinder- und familienfreundliche Gemeinde war im Gemeinderat der Ausbau der Kinderbetreuung beschlossen worden.

Das Kinderhaus mit Kinderkrippe, Kiwi, Kindergarten, offener Ganztagschule, Hort und Ferienbetreuung, inklusive Aufenthaltsräumen wurde 2008 geplant und 2010 fertiggestellt.



SPD Ortsverein organisiert Open-Air-Konzerte

In den Jahren 2009 bis 2011 veranstaltet der SPD Ortsverein jeweils ein viel besuchtes Open-Air-Konzert in Buch am Erlbach.

Seit Janaur 2012 DSL- und LTE-Versorgung in Buch

Seit Jahren wird versucht, Glasfaser nach Buch am Erlbach zu bekommen. Endlich ist es da - ein Teilerfolg.

Erstellung eines Energie- und Klimaschutzkonzeptes

Bereits 1998 hat die Gemeinde Buch am Erlbach für die kommunalen Liegenschaften ein Energiegutachten erstellen lassen. Ein weiteres Gutachten erstellte die Fachhochschule Landshut durch Frau Prof. Denk als erstes für die Gemeinde Buch am Erlbach.

Ereignisse mit Beteiligung der SPD im Jahr 2014

Behindertengerechter Umbau der Schule (Aufzug etc.), die nun weitgehend barrierefrei ist, und damit zukunftsorientiert.

Abschluss des integrierten Entwicklungskonzeptes "Demografiegerechtes Buch" mit Bürgerbeteiligung

Einweihung des Generationenparks in Buch am Erlbach (60 Prozent Förderung)

Bucher Senioreneinrichtung ist bei der SPD immer ein Thema



Die Mitglieder des SPD-Ortsvereins lassen es sich nicht nehmen, die Bewohner des Seniorenzentrums jährlich im Fasching mit leckeren Krapfen zu überraschen.

Im Juli 2017 stattete eine Abordnung der SPD mit Ruth Müller (MdL) in ihrer Mitte dem Seniorenzentrum Renafan Omnicare in Buch am Erlbach einen Besuch ab. Sie stellte fest, dass das Seniorenheim eine Bereicherung für die Gemeinde sei.



Wettbewerb “Wohnen im Wandel”

2014 fand ein Städtebaulicher und landschaftspanerischer Realisierungswettbewerb für das Baugebiet Dobelfeld an der Gastorfer Straße mit 60 Prozent Förderung statt.

Im neuen Baugebiet wurde das genossenschaftliche **Mehrgenerationen-Wohn-Projekt** mit der MARO Genossenschaft geplant und 2018 mit dem Bau begonnen.

Erweiterung des Jugendschuppens

Durch das geförderte “LEADER”-Projekt von Pfarrei und Gemeinde konnte der Jugendschuppen mit einem attraktiven, barrierefrei zugänglichen Außenbereich 2018 geplant und 2019 fertiggestellt werden.

Erste Bürgermeisterin Elisabeth Winklmeier-Wenzl mit Altbürgermeister Franz Göbl und Pfarrer Konrad Eder (sitzend) im Gespräch über die neu gestaltete Außenanlage des Jugendschuppens



Buch am Erlbach wird Mustergemeinde von 2017 bis 2020

Beim Wettbewerb des Bayerischen Staatsministeriums für Bauen, Wohnen und Verkehr wurde unter den 2056 politisch selbständigen Gemeinden in Bayern Buch am Erlbach eine der 16 Vorzeigegemeinden für Städtebau mit Bürgerbeteiligung und vorausschauendes Planen.

SPD Ortsverein veranstaltet Familienfeste

Im Juni 2018 veranstaltete der SPD Ortsverein ein Familienfest mit Musik und lud die gesamte Bevölkerung des Ortes dazu ein.

Mit dabei war der Kreisjugendring Landshut mit dem Spielmobil für Kinder.

Im Jahr 2019 wurde das Familienfest wegen des großen Zuspruchs wiederholt.



Sabine Gröger wird 2. Bürgermeisterin

Für die im Frühjahr 2020 durchgeführte Wahl der Gemeindevertreter wurde Sabine Gröger als Bürgermeisterkandidatin der SPD aufgestellt und schließlich zur 2. Bürgermeisterin von Buch am Erlbach gewählt.

Ritas rote Rucksacktour



Rita Hagl-Kehl MdB wandert in ihrer freien Sitzungszeit durch ihren Wahlbezirk, um bürgernah zu bleiben. Im Juni besuchte sie unseren Landkreis und war am 27. Juni 2021 in Buch am Erlbach. Der Bucher SPD Ortsverein wanderte mit ihr, mit guten Gesprächen im Gepäck, über den Landschuter Höhenweg.

Einweihung Bürgersaal

Unter der Leitung von Anton Grabinger backte der Ortsverein für den Tag der Offenen Tür im Bürgersaal Apfelstrudel als Spende. Der Erlös des Verkaufs ging an einen Fondus für den guten Zweck.

Dorffest

Der SPD-Ortsverein beteiligte sich am Dorffest der Gemeinde mit einem Maibowle-Stand.



Ende der Chronik des
SPD-Ortsvereins Buch am Erlach

Jubilare und langjährige Mitglieder des SPD-Ortsvereins



Runde Jubiläen langjähriger Mitglieder

Jubiläum 2019



Thomas Ramsauer
25 Jahre Mitglied

Jubiläum 2019



Karin Ramsauer
50 Jahre Mitglied

Jubiläum 2020



Hermann Schneider
50 Jahre Mitglied

Jubiläum 2021



'Reinhard Tandler
50 Jahre Mitglied

Jubiläum 2022



Anton Grabinger
50 Jahre Mitglied

Jubiläum 2022



Franz Göbl
24 Jahre
1. Bürgermeister

Langjährige Mitglieder mit Anerkennung des politischen Engagements



Karl-Heinz Becker
17 Jahre Ortsvorstand,
17 Jahre Gemeinderat



Annemarie Becker
30 Jahre Betreuung
der Vereinskasse



Ort und Termin der 50-Jahr-Feier

Die 50-Jahr-Feier findet am **30. Oktober 2022 im Bürgersaal in Buch am Erlbach** statt.

Festprogramm

15.00 Uhr	Beginn mit Sektempfang
15.20 Uhr	Begrüßung durch die OV- Sabine Gröger
15.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
16.15 Uhr	Grußworte 1. Bürgermeisterin Elisabeth Winklmaier-Wenzl und MdL Ruth Müller
17.00 Uhr	Rückblick durch Altbürgermeister Franz Göbl
17.20 Uhr	Ehrungen
18.00 Uhr	Brotzeit
20.00 Uhr	Ende der offiziellen Feier, gemütlicher Ausklang

Dank an Sponsoren und Unterstützer



Bei den nachfolgend genannten Personen und Unternehmen bedanken wir uns sehr herzlich für ihre Spenden und die Unterstützung.

Anton Grabinger

Franz Göbl

Jürgen Mayrhofer

Franz Niedermaier

Familie Ramsauer

Reinhard Tandler

Busunternehmen Held

ELK Energy GmbH

Schreinerei Gröger



Impressum

Herausgeber: SPD Ortsverein Buch am Erlbach

Verantwortlich für den Inhalt: Sabine Gröger

Gestaltung und Layout: Wolfgang K. Schwarz

Auflage: 200

**Der SPD Ortsverein Buch am Erlbach
grüßt alle Mitglieder und freut sich auf aktive
Beteiligung auch in den nächsten Jahren**

